

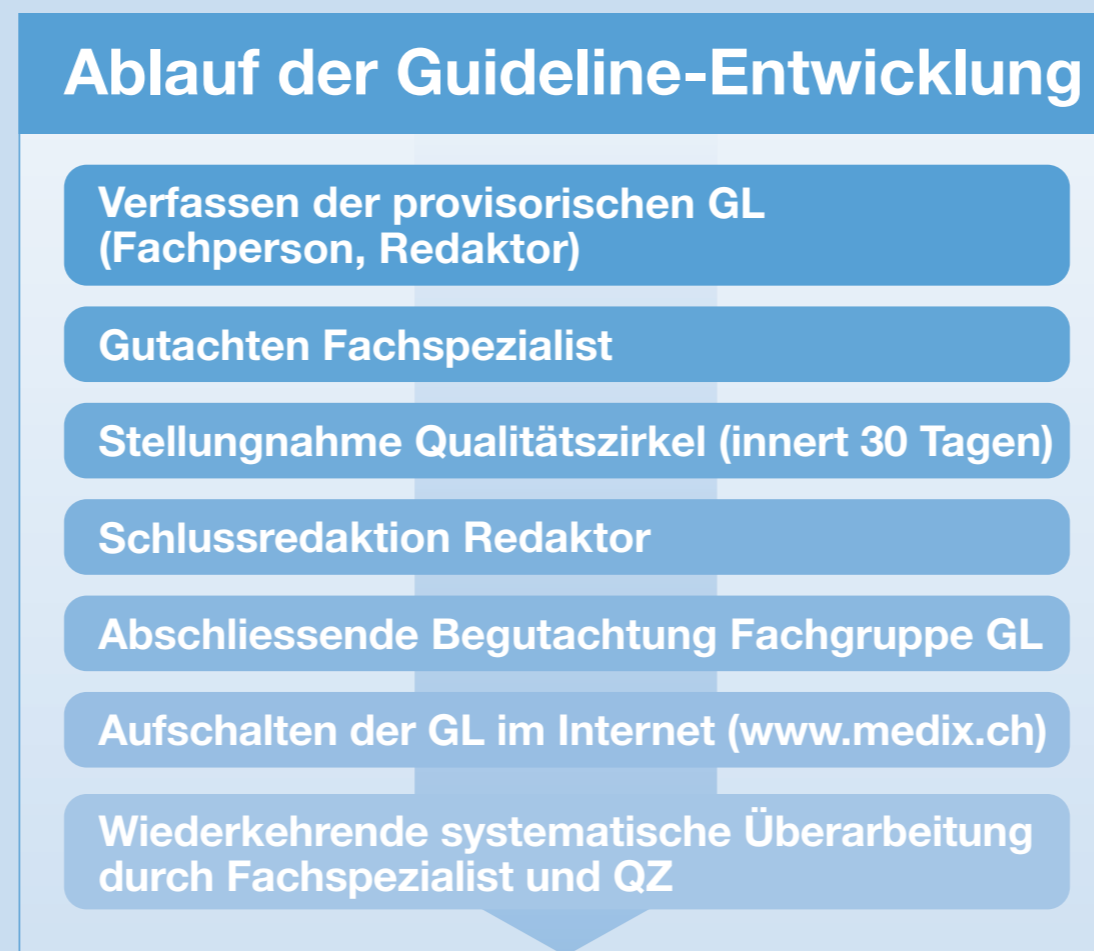
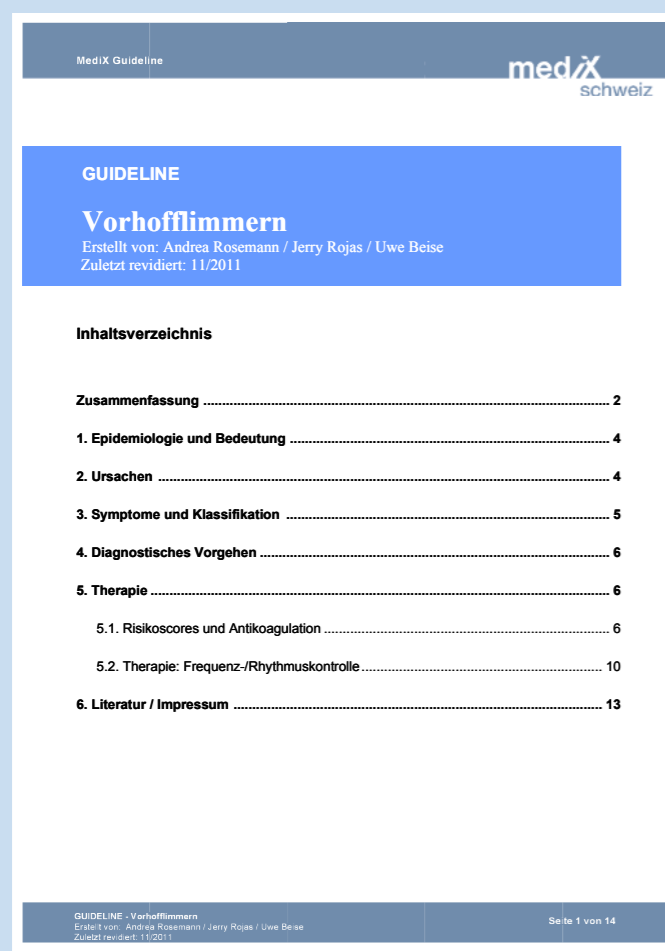
mediX Guidelines und Gesundheitsdossiers – praktisch, pointiert und unabhängig

67 mediX Guidelines

- Das tägliche Arbeitsinstrument der Ärzte von mediX – für alle öffentlich zugänglich
- Relevanz, Praxisbezug, Kürze und Prägnanz – auch als Orientierungshilfe in unklaren Situationen
- Von Experten erstellt, von Praktikern in Qualitätszirkeln revidiert und regelmässig aktualisiert
- Ohne externe Abhängigkeiten und Einflüsse – finanziert durch die Ärztenetze

12 mediX Gesundheitsdossiers

- Leicht verständliche Patienteninformationen zu wichtigen Gesundheitsthemen
- In den Wartezimmern aufgelegt, in der Sprechstunde als Informationshilfe anwendbar
- Wegen grosser Nachfrage in tausendfacher Auflage nachgedruckt
- Ohne externe Abhängigkeiten und Einflüsse – finanziert durch die Ärztenetze



Für mehr Infos:



mediX schweiz, Geschäftsstelle
Sumatrastrasse 10, 8006 Zürich
Telefon 044 366 53 75, Fax 044 366 50 69
info@medix.ch, www.medix.ch

Optimierung der hausärztlichen Patientenbetreuung durch Erarbeitung und Implementierung von praxisnahen Guidelines und Gesundheitsdossiers

In der Schweiz und auf internationaler Ebene existieren eine Vielzahl wissenschaftlich hochwertiger medizinischer Guidelines, die von Fachgesellschaften und Fachspezialisten erarbeitet wurden. Sie sind allerdings oft nicht auf die Bedürfnisse des Grundversorgers ausgerichtet und teilweise von der Industrie mitfinanziert und somit nicht frei von Interessenskonflikten. Deshalb hat mediX schweiz bereits 1998 damit begonnen, zu den häufigsten Krankheiten eigene Guidelines zu entwickeln, die sich gut im praktischen Alltag anwenden lassen. Daneben wurde ein Set von Gesundheitsdossiers erarbeitet, die für die Patienten eine verständliche Orientierungshilfe für oft gestellte Fragen bieten.

I. mediX Guidelines

Wichtige Merkmale

- Die mediX Guidelines dienen als Arbeitsinstrument für die Ärzte von mediX schweiz. Sie werden auch häufig von Ärzten ausserhalb von mediX für ihre tägliche Arbeit benutzt. Alle Guidelines sind im Internet für jeden frei einsehbar (www.medix.ch).
- Die Guidelines verdanken ihre Attraktivität dem Praxisbezug, der Kürze und der prägnanten Stellungnahme («mediX empfiehlt»). Sie dienen auch als Orientierungshilfe bei unklaren Patientensituationen.
- mediX Guidelines sind Entscheidungshilfen und keine verbindlichen Anweisungen. Das ärztliche Handeln orientiert sich immer an den individuellen Umständen und Erwartungen jedes einzelnen Patienten.

- Alle Guidelines werden ohne externe Einflussnahme erstellt. Es bestehen keine finanziellen oder inhaltlichen Abhängigkeiten gegenüber der Industrie oder anderen Einrichtungen oder Interessengruppen. Die Erstellung und Aktualisierung der Guidelines werden ausschliesslich von den 5 beteiligten Ärztenetzen mediX bern, mediX zürich, Sämtimed, Lumed und Wintimed finanziert (Jahres-Budget: 150.000.–).

Erstellung und Implementierung – die einzelnen Schritte (s. oben)

1. Die Themenauswahl erfolgt nach der Relevanz für die Grundversorgung.
2. Der Autor oder die Autoren (Allgemeinarzt, Spezialist, Redaktor) erstellen eine provisorische Guideline-Version auf der Basis einer systematischen Literaturrecherche – unter Angabe der wichtigsten Quellen. Die Empfehlungen orientieren sich an der aktuell verfügbaren «best evidence». Es wird offengelegt, wenn die Faktenlage nicht eindeutig ist.
3. Bei Bedarf kann ein externer Gutachter hinzugezogen werden.
4. Die provisorische Guideline wird in den Qualitätszirkeln ausführlich diskutiert, auf seine Praxistauglichkeit geprüft und anhand eines Fragebogens beurteilt und mit Verbesserungsvorschlägen versehen.
5. Der Redaktor erstellt eine definitive Guideline-Version (Schlussredaktion) unter Berücksichtigung der Vorschläge aus den Qualitätszirkeln. Die vorgenommenen Änderungen werden dokumentiert.
6. Die Fachgruppe Guidelines begutachtet die Guideline abschliessend.
7. Die Guideline wird im Internet aufgeschaltet.

8. Alle Guidelines müssen spätestens nach fünf Jahren systematisch überarbeitet werden. In zweijährlichem Abstand sind die wesentlichen Inhalte auf ihre aktuelle Evidenz zu prüfen. Bei gravierenden Neuerungen wird auch kurzfristig aktualisiert.

Fallvignetten und Überprüfung von Verhaltensänderungen

- Mindestens 1x jährlich wird zu einer Guideline vor und nach der Diskussion in den Qualitätszirkeln eine Fallvignette ausgefüllt.
- Dieses Jahr planen wir erstmals, die exemplarische Umsetzung einzelner Guidelines durch Analyse des Verschreibungsverhaltens zu dokumentieren.

II. mediX Gesundheitsdossiers

Für Patienten werden Gesundheitsdossiers erstellt, die in leicht verständlicher Form Informationen zu wichtigen Gesundheitsthemen geben. Die Dossiers werden ebenfalls inhaltlich und finanziell unabhängig erstellt und liegen in den Partnerpraxen auf. Sie werden wegen der grossen Nachfrage in tausendfacher Auflage laufend nachgedruckt. Eine Aktualisierung erfolgt alle 2 Jahre. Die Gesundheitsdossiers sind auch unter www.medix.ch für alle frei einsehbar.

Felix Huber, Adrian Wirthner, Uwe Beise

Liste der Guidelines: 1. Abdominales Aortenaneurysma | 2. Aktuelles Koronarsyndrom | 3. Angina tonsillaris | 4. Arthrose | 5. Asthma | 6. Augenprobleme in der Grundversorgung | 7. Basaliom, Spinaliom | 8. Check-up | 9. Chlamydien | 10. Colon irritabile | 11. COPD | 12. Demenz | 13. Depression | 14. Diabetes mellitus | 15. Diarrhoe | 16. Dyspepsie | 17. Eisenmangel | 18. Eiseninfusion | 19. Fazialisparese | 20. Gicht | 21. Haarausfall | 22. Harnwegsinfekt bei Erwachsenen | 23. Harnwegsinfekt bei Kindern | 24. Hepatitis chronische | 25. Hereditäre Hämochromatose | 26. Herzinsuffizienz | 27. HIV/AIDS | 28. Hörsturz | 29. Hyperlipidämie | 30. Hypertonie | 31. Impfungen | 32. Infektiologie | 33. Intraartikuläre Injektion | 34. Karpaltunnelsyndrom | 35. KHK | 36. Leberenzyme | 37. Lumbago | 38. Malignes Melanom | 39. Männliche Infertilität | 40. Männliche sexuelle Dysfunktion | 41. Migräne | 42. Mikrohämaturie | 43. OSG-Distorsion | 44. Osteoporose | 45. Otitis media | 46. Pädiatrische Notfälle in der Hausarztpraxis | 47. PAVK | 48. Polymyalgia rheumatica | 49. Präoperative Untersuchung | 50. Proktologie | 51. Prostatatacarcinom | 52. Schädel-Hirn-Trauma | 53. Schilddrüsenerkrankungen | 54. Schwindel | 55. Sinusitis | 56. Stroke/TIA | 57. Synkope | 58. Thoraxschmerz | 59. Thromboembolie | 60. Tinnitus | 61. Urolithiasis | 62. Varizen der Beine | 63. Vitamin B12 | 64. Vitamin D | 65. Vorhofflimmern | 66. Zahnmedizin | 67. Zeckenübertragene Krankheiten

Liste der Gesundheitsdossiers: 1. Bewegung | 2. Check-up | 3. Empfängnisverhütung | 4. Häufige Gesundheitsstörungen | 5. Impfungen für Kinder und Erwachsene | 6. Kopfschmerzen | 7. Osteoporose | 8. Patientenrechte | 9. Prostatavergrösserung | 10. Reisemedizin | 11. Rheuma | 12. Rückenschmerzen